



Peter Urban
Blumenstraße 8
40699 Erkrath
0172-2419979



Sandheide

urban-erkrath@t-online.de

Seit 2009 sitze ich im Rat der Stadt Erkrath und vertrete dort die Bürgerinnen und Bürger der Sandheide. Durch meine Aktivitäten in meinem Wahlkreis, nicht nur zur Wahlzeit, sondern über die gesamten 4,5 Jahre, habe ich sehr viel Kontakt mit den Menschen in der Sandheide. Dies war und ist für mich sehr wichtig, denn Vertrauen und Akzeptanz müssen hart erarbeitet werden und ich glaube es ist mir gelungen. Gerne denke ich an unseren gemeinsamen Kampf zum Erhalt des kleinen Sandheider Wäldchen, der nicht beendet ist, zurück.



Mit über 200 Unterschriften die dazu führten, dass dieser kleine Wald erhalten blieb.

Weiter schlägt mein Herz für Kinder! Sammelaktionen von Eichel und Kastanien veranstalte ich jedes Jahr. Gerne unterstütze ich auch das Kinderhaus Sandheide. Viel Kraft und Engagement wird von Nöten sein, die Grundschule Sandheide zu erhalten. Das wird nicht einfach, aber wieder mit allen Kräften gemeinsam dafür zu kämpfen um die Grundschule zu erhalten, ja das sind wir den vielen Kindern aus der Sandheide und Umgebung schuldig.



Sabine Lahnstein
Bruchhauser Str. 45
40699 Erkrath
0152-34015067

Schildsheide

sabinevdg@live.de

Mit Herz und Respekt für einen I(i)ebenswerten Stadtteil und für unsere Stadt'. Aufgewachsen bin ich in einer sozialdemokratisch geprägten Familie und habe hier in Hochdahl die ersten 20 Jahre gelebt. Bei Rückkehr 2001 wurde ich Mitglied der SPD, um mich politisch für die Bürger dieser Stadt einzusetzen. Um positive Veränderungen in meinem Wahlkreis und in Erkrath erreichen zu können, gilt es nicht nur zu reden, sondern auch zu handeln! Als Oma eines 6 jährigen Enkels, liegt mir besonders die Chancengleichheit und gute Entwicklungsmöglichkeiten für die Kinder am Herzen. Dazu gehört aktuell der Erhalt der Grundschule Sandheide. Ebenso wichtig ist es mir aber auch, dass die Bürgerinnen und Bürger bei politischen Entscheidungen gefragt werden und mitentscheiden können. Ein respektvolles Miteinander, soziale Verantwortung und soziales Engagement müssen gefördert und entsprechend anerkannt werden. Die Weiterentwicklung unserer Stadt, der Wirtschaft und dem Miteinander in unserer kulturellen Vielfalt sind ganz wichtige Aspekte des Zusammenlebens und diese möchte ich unterstützen und fördern. Aber das allerwichtigste ist es, miteinander zu kommunizieren. Sprechen Sie mich an, ich werde mich für Ihre Belange einsetzen.



Volker Teich
Fuhlrottstr. 40
40699 Erkrath
02104-42833

Zentrum

volker.teich@spd-erkrath.de

Ich bin schon seit 1989 in der Erkrather Kommunalpolitik tätig. Während der gesamten Zeit habe ich mich für bildungspolitische Themen engagiert.

Die Ganztagsbetreuung an den Grundschulen konnte so weiterentwickelt werden, dass den meisten Eltern ein Platz angeboten werden konnte. Dort wo noch Mangel besteht, werde ich mich dafür einsetzen, dass weitere Ganztagsgruppen an den Schulen eingerichtet werden können.

Auch bei den Grundschulen stehen Veränderungen bevor. Die Grundschule Sandheide muss erhalten bleiben.

Ein wichtiges Thema ist eine am Elternwillen ausgerichtete Schullandschaft in der Sekundarstufe I (5. – 10. Klasse). Ich möchte mich dafür einsetzen, dass auch die Eltern, die ihre Kinder zu einer Gesamt- oder Sekundarstufe schicken wollen, zu ihrem Recht kommen.

Leider hat eine Mehrheit aus CDU, FDP und Grünen in der letzten Ratssitzung das von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt mit viel Engagement mitgearbeitete Stadtentwicklungskonzept abgelehnt. Ich möchte mithelfen, dass das Impulsprojekt „Entwicklungskonzept Stadtweiher und Umgebung“ zur Verbesserung des Wohnumfeldes umgesetzt wird.und Umgebung“ zur Verbesserung des Wohnumfeldes umgesetzt wird.



Marleen Buschmann
Bergstr. 12
40699 Erkrath
0176 - 44 44 36 83
Marleen.Buschmann@gmx.de
www.Marleen-Buschmann.de

Hochdahl

Liebe AnwohnerInnen der Schliemannstraße, der Schimmelbuschstraße, der Hildener Straße, der Winckelmannstraße, der Curtiusstraße, der Fuhlrottstraße und des Schlickumer Wegs, mein Name ist Marleen Buschmann. Ich bin 33 Jahre jung und komme nicht aus Erkrath, lebe aber nun auch schon über 8 Jahre in dieser schönen grünen Stadt.

Ich bin seit über 10 Jahren in der SPD. Die Politik interessierte mich schon immer, doch war ich bisher nie aktiv dabei.

Aber schlaun reden kann jeder, gut machen ist schwierig. Ich möchte es gern versuchen! Ich würde mich sehr freuen, wenn ich für Sie in den Stadtrat darf.

Mein Ziel ist es diese Stadt für Junge und für Ältere, für Firmen und für Familien attraktiv zu gestalten. Selbstverständlich möchte ich auch, dass es unserer Stadt finanziell gut geht.

Die Entschuldung sollte so schnell wie möglich erreicht werden.

Ein weiteres wichtiges Thema wird sicherlich die Bekämpfung der steigenden Kriminalität sein, und auch die fehlende Sauberkeit mancher Ecken hier in Erkrath muss dringend angepackt werden.

Ich möchte, dass Sie sich hier Wohlfühlen und ohne Angst durch die Straßen flanieren können.



Victoria Greeven
Bergstr. 12,
40699 Erkrath
0175-4513082
Victoria.Greeven@gmx.de

Millrath Ost

Ich bin „neu“ in der SPD, möchte „neu“ in den Stadtrat, bin jedoch „alt“ in Hochdahl.

Ich bin in Hochdahl aufgewachsen, war nach dem Abitur (1984) für einige Jahre in Freiburg und Hamburg und lebe seit 2004 wieder hier, „in meiner Heimat“.

Meine Interessen sind vielfältig und reichen von Umweltschutz & Ökologie über eine endlich vernünftige Jugend- und Kulturpolitik bis zur Flüchtlingsarbeit.

Ganz wichtig sind mir aber Demokratie und Mitbestimmung.

Bürgerbeteiligung halte ich für unabdingbar! Das ist ein Grund, weshalb ich z.B. das Einstampfen des so aufwendig mit BürgerInnenbeteiligung geplanten „Stadtentwicklungskonzepts“ bedauere.

Ich werde mich jedoch dafür einsetzen, dass die Bürgerinnen und Bürger mitreden können (und sollen) wenn es um die Zukunft dieser Stadt geht. Das Internet bietet inzwischen großartige Möglichkeiten, sich einzubringen – nicht nur durch Abstimmungen, sondern gerade auch durch Vorschläge und Sachbeiträge. Und dennoch: Die schönste und wichtigste Möglichkeit zu kommunizieren, ist miteinander zu reden.

Ihnen „mein Ohr zu leihen“, Ihnen zuzuhören – darin sehe ich meine Aufgabe.

Rufen bzw. Sprechen Sie mich an!



Hochdahl



Wir



wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt ein gesundes, zufriedenes und glückliches neues Jahr

2014